



# Gift-Koch



## Beschreibung:

Das Spiel Giftkoch ist in unseren Sportstunden sehr beliebt in allen Altersgruppen. Es handelt sich um ein Reaktionsspiel, dass mit sehr wenig Material und Aufwand sowohl drin als auch draußen gespielt werden kann. Wird die Giftkochkarte aufgedeckt, muss man schnell zur „Rettungsinsel“ rücken oder wegflitzen, um nicht geschnappt zu werden.

Alter: 2-99 Jahre

Anzahl: ab 2 Spieler

## Material:

Ihr benötigt für die Grundausrüstung ca. 20 Spielkarten eines Kartenspiels eurer Wahl (Uno, Skat, Rommé, Quartett,...).



Außerdem sollte das Spiel am Boden gespielt werden, damit schnell ausgewichen werden kann.

Weiterhin wird noch eine „Rettungsinsel“ benötigt (eindeutige Markierung wie Kissen, Sofa, Sessel, Bett, Teppich etc.)

## Anleitung Variante 1 (keine weitere Vorbereitung notwendig):

Legt gemeinsam fest, welche Karte unser „Giftkoch“ ist. Dafür sollte eine gut erkennbare Karte ausgewählt werden, also zum Beispiel der Joker, das Ass oder eine Farbwunschkarte. Wie viele Giftkochkarten ihr ins Spiel aufnehmt, bleibt euch überlassen. Es wird natürlich lustiger, wenn mehr als eine dabei sind. Alle anderen Karten haben keine besondere Funktion und sind im Prinzip nur Füllmaterial.

Mischt alle eure Spielkarten und legt sie auf einen Kartenstapel in die Mitte des Raumes. Eine Person deckt nacheinander immer wieder eine Karte vom Stapel auf und legt sie offen und für alle gut sichtbar daneben. Das Aufdecken sollte relativ schnell erfolgen bzw. im Laufe des Spiels an Geschwindigkeit zu nehmen, um es spannender und schwieriger zu gestalten. Wird nun irgendwann die ausgewählte „Giftkochkarte“ aufgedeckt, müssen sich alle Mitspieler schnell hinter sich zur „Rettungsinsel“ in Sicherheit bringen, bevor der Kartenaufdecker jemanden schnappen kann. Wer geschnappt wurde muss eine Sportaufgabe ausführen, die der Fänger vorgibt (z.B. Liegestütze, Hampelmann, Einbeinstand, Hockstretksprünge etc.) Anschließend deckt der Gefangene die Karten auf. Wird keiner geschnappt, bleibt der Kartenaufdecker bestehen.

## Anleitung Variante 2 (kleine Bearbeitung des Kartenspiels notwendig):

Das Spiel wird natürlich etwas greifbarer für die Kinder, wenn die Giftkochkarte entsprechend gefährlich aussieht. Dafür könnt ihr einfach ein Motiv eurer Wahl mit Klebestreifen vorübergehend auf eine oder mehrere der Spielkarten aufkleben. Bei uns ist das meist ein Totenkopf, als Symbol für Gift. Es kann aber auch alles andere sein, was optisch auffällt.

